Protokoll zur Sitzung des Ortsbeirates Lankow am 18.05.2009

Beginn: 18.30 Uhr Ende : 20.30 Uhr

Veranstaltungsort: Büro des Ortsbeirats , Lankow, Plöner Straße

Teilnehmer/Gäste: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Erörterung des Themas : Situation an der Badestelle Lankower See, Nordufer
3. Diverse Anträge aus der Stadtverwaltung
4. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 20.04.2010
5. Sonstiges
6. Termine

1. Eröffnung der Sitzung

Die Vorsitzende Frau Manow, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden und Gäste. Sie stellt fest, dass genügend Mitglieder anwesend sind und somit der OBR beschlussfähig ist.

2. Situation an der Badestelle Nordufer des Lankower Sees

Frau Manow erläutert, dass die Badestelle am Nordufer des Lankower Sees bereits Thema der OBR-Sitzung am 20.04.2010 war. Sie sei nicht im Badestellenplan der Stadt enthalten. Das Ufer des Lankower Sees sei außerdem Naturschutzgebiet. Dennoch wünschen sich viele Lankower, dort ungehindert von Wasserpflanzen schwimmen zu können. In den vergangenen Jahren sei das Ufer aber mehr und mehr zugewachsen, verstärkt, seit 2006 ein großes Fischsterben der dort vorher lebenden Karpfen stattgefunden hatte.

Herr Freund verwies auf einen Termin der Ortsgruppe Nordwest der Schweriner CDU, die in einem Vor-Ort-Termin den Zustand der Badestelle in Augenschein genommen hatte. Er bat ebenfalls um Säuberung des Areals und Entkrautung der Uferzone für Schwimmer.

Herr Blacha, Vorsitzender des Anglervereins Lankow, erklärte, dass auch die Angler Probleme mit dem Zuwachsen des Lankower Sees haben. Er bot die Unterstützung des Vereins bei der Lösung des Problems an.

Frau Dittmann, SDS, verwies darauf, dass die Badestellen am Lankower See früher stärker genutzt worden seien. Es müssten mehr Leute dort schwimmen gehen, dann würde sich durch die Nutzung der Uferzone die Vegetation zurückziehen. Sie werde Kontakt mit der Naturschutzbehörde aufnehmen, um eventuell eine Lösung zu erreichen. Ggf. müsse es eine Untersuchung vor Ort geben. Auch werde Sie prüfen

lassen, ob an der Badestelle Nordufer ein Streifen unter Wasser ausgemäht werden könne. Die gefahrlose Nutzung der Badestellen am Lankower See sei aber garantiert, da mit Datum 15.5.2010 die Zukunftswerkstatt Warnitz beauftragt sei, für Ordnung und Sicherheit zu sorgen.

Herr Blacha verwies zudem darauf, dass der Anglerverein Lankow 2011 sein 50jähriges Bestehen feiere (OBR nimmt das Jubiläum in die Planung auf).

3. Diverse Anträge aus der Stadtverwaltung

3.1. Der OBR nimmt die Pflegekonzeption der Stadt für das öffentliche Grün zur Kenntnis.

2008 wurden hier für die Stadt erstmals Pflegestufen von 1-4 festgelegt. Frau Dittmann, SDS, erläutert, dass das Spielplatzkonzept ständig den aktuellen Erfordernissen angepasst werde (demografische Entwicklung). Auf Nachfrage von Herrn Freund zum Zustand der Bäume in der Hubertusstraße erklärt Frau Dittmann, dass alle ein bis zwei Jahre Kontrollen erfolgten, bei Problemfällen sogar ein- bis zweimal pro Jahr. Auch die Hubertusstraße werde regelmäßig einbezogen. Herr Fischer fragt nach großen Bäumen auf städtischen Flächen. Frau Dittmann erklärt, dass auch diese regelmäßig überprüft würden. Bürger sollten nicht eigenmächtig aktiv werden und z.B. Bäume ausästen.

Herr Reichleser, Anwohner der Barther Straße, berichtet über ungepflegte Flächen im sogenannten Straßenbegleitgrün im Wohngebiet Mühlenberg. Frau Dittmann wird sich auch hier um Klärung bemühen. Generell sei es aber auch möglich, dass Anwohner über Pflegeverträge die Flächen in Ordnung halten könnten.

3.2. Der OBR nimmt das Leitbild Schwerins zur Kenntnis.

Frau Manow erklärt, es sei wichtig, dass für Lankow die Bereiche Natur, Kultur, Bildung und Wirtschaft stehen. Der Erhalt der Stadtteilbibliothek sei besonders wichtig.

3.3. Antrag auf Aufnahme Lankows in das Konzept Soziale Stadt

Frau Manow erläutert den aktuellen Diskussionsstand. Herr Fischer erklärt, dass es sich bei diesem Programm um ein Bauprogramm handelt, es in Lankow aber keine baulichen Probleme gebe. Deshalb sei das Programm für Lankow nicht anwendbar.

Der OBR nimmt wie folgt Stellung: Der OBR Lankow begrüßt die Prüfung anderer Möglichkeiten zur Förderung des Stadtteils Lankow. Insbesondere im Hinblick auf die demografische Entwicklung im Stadtteil müssten Themen wie Wohnen im Alter und Ansiedlung von Seniorentreffs aber auch Jugendtreffs thematisiert werden.

4. Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 20.04.2010

Die Mitglieder des OBR bestätigen die Sitzungsniederschrift vom 20.04.2010.

5. Sonstiges

5.1. Frau Manow spricht einen kleinen Weg im Bereich Schwarzer Weg/ Garagenkomplex an. Dieser werde zwar von vielen Lankowern benutzt, sei aber nicht gepflegt und wachse zu.

Beschluss: Frau Manow verfasst ein Schreiben an den Umlegungsausschuss mit der Bitte, diesen Weg auch künftig zu erhalten.

5.2. Containerstellplätze am Mühlenberg

Herr Reichleser informiert darüber, dass der Containerstellplatz in der Greifswalder Straße am Eingang zum Wohngebiet Mühlenberg ständig mit Gelben Säcken vollgestellt und dadurch sehr unansehnlich sei. Auch würde häufig größerer Sperrmüll am Stellplatz abgeladen.

Beschluss: Der OBR (Frau Manow) wird an die SAS einen Antrag auf Aufhebung des Stellplatzes für die Gelbe Tonne am Eingang zum Wohngebiet Mühlenberg stellen.

Die Bürger sollen darauf hingewiesen werden, dass im Wohngebiet Mühlenberg 14-tägig gelbe Säcke an den Haustüren abgeholt werden (Daten im Entsorgungskalender der SAS).

5.3. Kreuzung Gadebuscher Straße/ Ratzeburger Straße/ Greifswalder Straße

Herr Reichleser regt an, auch von der Ratzeburger Straße aus einen grünen Pfeil in Richtung Friedrichsthal zur Entlastung der Kreuzung einzurichten.

Beschluss. Der OBR (Frau Manow) wird einen solchen Antrag stellen.

5.4. Neue Straßenführung in der Greifswalder Straße zwischen Lidl und Autohaus Kaczmarek

Herr Reichleser und Frau Rabethge erklären, dass die plötzliche Einengung der Fahrbahn in Höhe des Autohauses Kaczmarek nach dem Ausbau des Radweges als gefährlich für die Autofahrer angesehen wird. Auch gebe es durch die Entfernung einer Fahrspur in Höhe Lidl nun zunehmend Staus im Kreuzungsbereich. Außerdem seien die Fahrbahnmarkierungen noch nicht erneuert worden.

Beschluss: Der OBR bittet die Stadtverwaltung um baldige Klärung der Situation vor Ort.

5.5. Herr Falk spricht die Öffnungszeiten der Postfiliale im EDEKA Lankow an. Diese seien zu kurz und nicht mit den Öffnungszeiten des Marktes identisch. Es erfolgt der Hinweis, dass die Öffnungszeiten Angelegenheit der Post und nicht von EDEKA zu beeinflussen seien.

6. Termine

Nächste Sitzung des OBR: 15.06.2010

27.05.2010, 14.30 Uhr: Übergabe der Sagensteine im Generationenpark Lankow im Beisein der Oberbürgermeisterin. Frau Rabethge hat Termin organisiert, alle Absprachen fanden statt, die Einladungen wurden verschickt.

12.06.2010 Stadtteilst

05.06.2010: Festumzug der Stadt Schwerin: Start des Wagens des OBR Lankow ist um 11.30 Uhr, Stellplatz Dr-Hans-Wolff-Straße (3. Teil, Wagen Nr. 56 (Organisator: Herr Bremer).

01.08.2010 Turnhalle Skaterbahn Lankow: Skaterevent mit Graffiti-Aktion an der Turnhalle.

15.10.2010 Lampionumzug

Cordula Manow
Ortsbeiratsvorsitzende
Vorsitzende

Silvia Rabethge
Stellvertretende

Schwerin, den 19.05.2010